

Die Gratiszeitung für den
Frankfurter Süden

Jahrgang 7 | Nr. 19 | 11. Mai 2024 www.frankfurter-wochenblatt.de



FRANKFURTER WOCHENBLATT



frankfurt music academy

Jetzt! Reserviere deine
kostenlose Probestunde!
Alle Infos hier!



Kurse:
• Baby
• Eltern-Kind
• MFE 4-6 J.
• Alle Instru-
mente
• HSV

Die FMA kommt zu Euch
Sachsenhausen/Brückenviertel

www.myfma.de/069 95929 330
Jetzt neu in Sachsenhausen:
Schifferstraße 42a
60594 Frankfurt am Main
E-Mail: info@myfma.de

**Komposttag: FES gibt
Einblicke in Anlage zur
Bioabfallbehandlung**
mehr auf Seite 4

**Kleine Helfer in der
Not: Rettungsteddys
für Kinder übergeben**
mehr auf Seite 5

**Kino für die Ohren:
Astor präsentiert John
Sinclairs Anfänge**
mehr auf Seite 7

**Circus Gebrüder Barelli
mit Weltpremiere am
Festplatz am Ratsweg**
mehr auf Seite 7

FSK Oberforsthaus feiert Neugründung vor 70 Jahren

Schützenfest am Wäldchestag

Niederrad (red) – Im Sommer 1954 wurde das Frankfurter Schützenkorps (FSK) Oberforsthaus neu gegründet. Aus diesem Anlass feiert der Verein beim Wäldchestagsfest über das Pfingstwochenende sein traditionelles Wäldchesschießen unter dem Motto „70 Jahre Wiedereröffnung FSK Oberforsthaus“: Von Freitag, 17. Mai, bis Dienstag, 21. Mai, laden die Schützen zum beliebten Wäldchesschießen für alle Besucher des Wäldchestags sowie für Sportschützen aus Frankfurt und Umgebung. Die traditionsreiche Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von OB Mike Josef. Ehrenprotector ist Ministerpräsident Boris Rhein.



Die Pokale für das Wäldchesschießen warten auf ihre Empfänger. Foto: p

Das Schießen beginnt am Freitag um 17 Uhr sowie von Samstag bis Dienstag je ab 14 Uhr. Es dauert jeweils bis 23 Uhr. Dabei wird mit Luftdruckwaffen des Vereins auf Zehn-Meter-Bahnen um zahlreiche Pokalpositionen sowie auf Wein-, Bembel- und Urkundenscheiben oder auch „nur so“ geschossen. Kinder von sechs bis elf Jahren können von Samstag bis Montag zwischen 14 und 17 Uhr ihre Treffsicherheit

mit dem Lichtgewehr üben und Pokale gewinnen. Erstmals bietet der Verein auch Blasrohrschießen an. Dabei müssen sechs Pfeile unterschiedliche Zielscheiben treffen. Ausprobieren lässt sich diese Sportart von Samstag bis Montag zwischen 17 und 20 Uhr.

Eine besondere Ehre ist die Proklamation zur Wäldchekönigin und zum Wäldchekönig. Wer älter als 18 Jahre ist und in den fünf Festtagen die beste „Zehn“, also den besten Schuss in die

nigsscheibe erzielt, wird am Wäldchesdienstag gegen 20 Uhr zur Königin oder zum König ausgerufen. Das Königspaar trägt den Titel für ein Jahr. Teilnehmen können sowohl Sportschützen als auch Laien.

Viele weitere Pokale und Preise sind für Einzelschützen und für Mannschaften ausgeschrieben. Die Zeiten und Bedingungen dafür sind im „Ladbrief“ aufgeführt. Dieser liegt während des Wäldchesschießen im Vereinsheim aus und ist online auf oberforsthaus.de einsehbar.

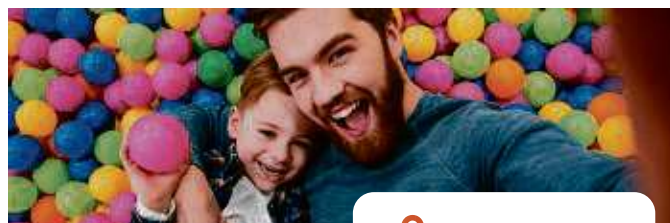
Hören erleben 2024

HÖRMOBIL TOUR
Rhein Main Gebiet

Testen Sie Ihr
Hörvermögen
HIER



Sachsenhausen – Neu-Isenburg – Jügesheim



happy job happy life

localjob.de

WESTFALIA EICHMANN

- ANHÄNGER
- ANHÄNGER-VERMIETUNG
- ANHÄNGERKUPPLUNGEN
- FAHRRADTRÄGER
- ANHÄNGERERSATZTEILE
- WERKSTATT-SERVICE



Westfalia Eichmann GmbH Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 94 14 15-0 • E-Mail: info@westfalia-eichmann.de • www.westfalia-eichmann.de

**Stark
in der
Region!
Print und
online...**

www.frankfurter-
wochenblatt.de



WÄLDCHESCHIEßEN
GOLD - SILBER - UHREN
**GOLD
ANKAUF**
Höchstpreise und direkt bar!
Kostenlose Bewertung - keine Gebühren
Altgold / Bruchgold, Zahngold - Dentalreste, Gold- & Silbermünzen,
Brillantschmuck / Juwelen, Antikschmuck & Taschenuhren,
Barrengold / Silber, Marken- & Nobeluhren

Sachsenhausen
Schweizer Straße 54
60594 Frankfurt/M.
Telefon: 069 - 30 85 43 98

Offenbach
Marktplatz 4
63065 Offenbach
Telefon: 069 - 93 99 65 51

Bad Homburg
Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 921 35 88

Darmstadt
Elisabethenstraße 7
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 - 15 27 000

UHRENBATTERIE-
WECHSEL
5,- €

UHRENARMBÄNDER
INKL. EINSATZ
10,- €

**Richtig gut
in Deutsch
- und du?**



Testtage
10.-14.06.2024

Lassen Sie **JETZT** Ihr Kind auf
LRS oder Legasthenie testen!
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
zum Test und beraten Sie gerne!



LOS Frankfurt-Bornheim
Prof. Dr. Christa Kilian-Hatz

069-67727981

info@los-frankfurt-bornheim.de

TG feiert Sportfest

Schwanheim (red) – Die Turngemeinde Schwanheim feiert am Pfingstwochenende, 18. bis 20. Mai, traditionsgemäß ihr Pfingst-Sportfest unter der alten Eiche in Schwanheim. Auf dem Sportgelände an der Bahnstraße ist am gesamten Wochenende ein vielfältiges Programm geboten: Am Samstag fällt der Startschuss zum 30. Schwanheimer Pfingstlauf mit Rennen für alle Altersgruppen (Anmeldung online auf schwanheimer-pfingstlauf.de oder am Veranstaltungstag vor Ort). Unter dem Motto „TG & Freunde“ findet am Sonntag ab zwölf Uhr ein gemütlicher Tag unter der alten Eiche statt, bei dem bestens für das leibliche Wohl gesorgt ist. Der Montag startet um 10.30 Uhr mit dem Kinder-Handballturnier (veranstaltet von der HSG Goldstein/Schwanheim). Ab elf Uhr bietet das Kinderfest einen aktiven Tag für alle Kids, die sich am Spiel- und Klettermobil, der Rollenrutsche und der Hüpfburg austoben können. Die TG Schwanheim freut sich über zahlreiches Erscheinen und ein gelungenes Festwochenende.

Gospelprojekt geht weiter

Goldstein (red) – Vergangenes Jahr war es ein voller Erfolg: Das Gospelprojekt „Celebration“ begeisterte mit 25 Sängern die voll besetzte Segenskirche in Griesheim. In diesem Jahr ist das „Gospelprojekt im Frankfurter Westen“ in der Dankesgemeinde Goldstein mit seinem Leiter Lukas Ruckelshausen zu Gast. Auf dem Programm stehen wieder verschiedene Songs aus dem Bereich des Modern Gospel: Begeistern, mitreißende Musik, die unmittelbar ins Herz geht. Mitsingen können alle, die Spaß an der Musik haben, Chorerfahrung ist nicht unbedingt notwendig. Die Proben sind ab 15. Mai immer mittwochs von 20 bis 21.30 Uhr in Goldstein, Am Goldsteinpark 1a. Der Gottesdienst mit Band findet am Sonntag, 30. Juni, ab elf Uhr in der Dankeskirche statt. Es wird von den Workshopteilnehmern ein Kostenbeitrag in Höhe von 15 Euro erbeten, um die Materialien des Gospelprojekts zu finanzieren. Anmeldung und Rückfragen gehen bitte per E-Mail an lukas.ruckelshausen@ek-gn.de.

Schwanheimer Radsport-Gruppe beim Radrennen Eschborn-Frankfurt

Tus und TG starten bei der Koda Velotour

Schwanheim/Innenstadt

(red) – Die gemeinsame Radsportgruppe der TG und Tus Schwanheim war in diesem Jahr mit sieben Teilnehmern bei der Koda Velotour beim Radrennen Eschborn-Frankfurt vertreten. Im Rahmenprogramm des Profirennens wurden drei verschiedene Strecken angeboten, auf denen sich die Hobbyathleten unter Rennbedingungen ausprobieren konnten. Sommerliche Temperaturen begleiteten die Schwanheimer Starter am 1. Mai bei der Koda Velotour Taunus Classic über 103 Kilometer, der Koda Velotour Taunus Express über 92 Kilometer und bei der Koda Velotour Skyline über 40 Kilometer durch Frankfurt und weite Teile des Taunus'. Auf den beiden längeren Distanzen galt es unter anderem den Feldberg sowie den Anstieg zum Mammolshainer Berg zu erklimmen. Alle Sportler konnten das Rennen und die Atmosphäre des Rad-



Teilnehmer der TG und der Tus Schwanheim am Radrennen Eschborn-Frankfurt am 1. Mai.

Foto: p

klassikers genießen und kamen glücklich und gesund ins Ziel.

Wer Interesse am Trainingsangebot der Vereine und gemeinsamen Ausfahrten hat,

kann sich einfach per E-Mail an m.lederer@tg-schwanheim.de melden.

Adolf-Miersch: Mietergemeinschaft Niederrad sammelt Beschwerden der Anwohner

Weiterhin starke Unstimmigkeiten

Niederrad (red) – Seit gut vier Monaten sind die Bauarbeiten in der Adolf-Miersch-Straße 40a und 40b in vollem Gange. Was auf den ersten Blick nach einem geordneten Ablauf erscheint, sieht laut NBO von innen betrachtet jedoch anders aus. Hier zeige sich, was die Sanierung bei bewohntem Bestand bedeutet: Monatlanges Wohnen unter unzumutbaren Bedingungen auf einer Großbaustelle, ohne sanitäre Anlagen, mit Lärm, Dreck und gesundheitsgefährdendem Baustaub. Im gesamten Ablauf komme es immer wieder zu Bauverzögerungen. So wurde die geplante Bauzeit von acht Wochen bereits jetzt um das Doppelte überschritten, und ein Ende sei nicht in Sicht: Wilfried Michel von der Nachbarschaftsinitiative – Nordend – Bornheim – Ostend (NBO) resümiert: „Absprachen seitens der NH werden nicht eingehalten, insbesondere hinsichtlich der Instandsetzung der Wohnungen. Die Kommunikation zwischen Architektin, Handwerkern und der NH scheint nicht zu funk-

tionieren. Anliegen der Mieter werden zwar angehört, eine Umsetzung dieser findet jedoch nicht statt.“ Beispielsweise wurden Warnhinweise an den Türen angebracht, die besagen, dass die Bauarbeiter in den Wohnungen Atemschutzmasken tragen müssen. Die Anwohner wurden jedoch nicht rechtzeitig informiert, um welche Asbestablagerung es sich handelt. Erst nach einem gemeinsamen Schreiben habe sich die Nassauische Heimstätte (NH) gezwungen gefühlt, zu antworten. „Viele Mieter müssen den Ansprechpersonen hinterher telefonieren oder sich mit ihren Problemen in gemeinsamen Schreiben zusammen mit der Mietergemeinschaft an die Geschäftsführung wenden“, sagt Michel weiter. „Wir raten allen Mietern, erst in ihre Wohnungen zurückzukehren, wenn alle Absprachen, zum Beispiel Renovierung der Zimmer und eine Grundreinigung in der Wohnung, abgeschlossen sind“, sagt Wilfried Michel. Eine verzweifelte Mieterin berichtet der Mietergemeinschaft,

dass in den nicht modernisierten Wohnräumen ebenfalls Bauarbeiten ausgeführt werden müssen, obwohl die NH dies zuvor verneint habe. Die Modernisierung hätte sie sich nicht so schlimm vorgestellt. Der Baulärm beeinträchtigt nicht nur die Mieter ohne Ersatzwohnungen, sondern auch die Bewohner der gegenüberliegenden Häuser. Die Mieter dort haben sich mit einem gemeinsamen Schreiben wegen Mietminderung an die NH gewandt. Die NH habe auf das Schreiben jedoch ohne Verständnis reagiert. Daniel Katzenmaier, Vorsitzender der Mietergewerkschaft, bekräftigt: „Die Erfahrungen in diesem Bauabschnitt zeigen, dass alle Mieter eine Ersatzwohnung für den gesamten Zeitraum der Modernisierung benötigen. Nachbarn der modernisierten Wohnungen sollten aufgrund des Baulärms eine Mietminderung erhalten. Als landeseigene Baugesellschaft ist die NH in der Pflicht, sich nicht nur nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu richten, sondern stärker auf die Bedürf-

nisse der Mieter einzugehen“, fordert Katzenmaier. Es wird spannend sein zu beobachten, wie hoch die Modernisierungsmieterhöhungen dieses Mal ausfallen, heißt es: „Wir mussten in der Jugendheimer Straße einige Unklarheiten und Widersprüche feststellen“, sagt Jürgen Ehlers, Mitglied der NBO: „Wir werden die Abrechnung erneut genau prüfen und alle rechtlichen Mittel gemeinsam mit den betroffenen Mietern ausschöpfen.“ Die Bewohner der Häuser des nächsten Bauabschnitts befürchten einen ebenso unorganisierten Ablauf und versuchen, sich mithilfe der Mietergemeinschaft Niederrad bestmöglich davor zu schützen. „Unser Hauptanliegen bleibt bestehen“, erklärt Katzenmaier. „Wir wollen eine gemeinsame Modernisierungsvereinbarung, die Ersatzwohnungen für alle, demokratische Mitsprache bei der Planung, sowie eine Warmmietenneutralität bei den Mieten sicherstellt. Es bleibt abzuwarten, wie weit die NH bereits ist, ihren Mietern entgegenzukommen.“

Kennenlernen und austauschen Bürgerinitiative lädt zum Gartenfest ein

Schwanheim (red) – Die Bürgerinnen- und Bürgerinitiative „Es ist zu laut! – Gegen den Ausbau der Autobahn A5 durch Frankfurt“ lädt die Anwohner des Stadtteils und alle, die sich für das Anliegen und ihre Arbeit interessieren, zu einem Gartenfest und zum gegenseitigen Kennenlernen für Samstag, 25. Mai, ab 16 Uhr ins Heimathaus Goldstein, Goldsteinstraße 300, ein. Das Motto lautet: „Lärmschutz und Verkehrswende sind machbar, Herr und Frau Nachbar!“

Gestartet wird um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie weiteren Köstlichkeiten. Über mitgebrachte Leckereien und Getränke der Gäste freuen

sich die Veranstalter. Die Initiative möchte Interessierte und Teilnehmer besser kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch über den drohenden Autobahnausbau der A5 kommen. Zudem wird sie über eigene Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr und die aktuellen Ziele informieren – und außerdem berichten, was in der „Machbarkeitsstudie“ des Bundesverkehrsministers zum zehnspurigen Ausbau der A5 steht. Es könnte auch darum gehen, wie die Aussichten des Prozesses gegen den Ausbau sind, den die Teilnehmer bis zu diesem Zeitpunkt in Gang gesetzt haben, falls die Machbarkeitsstudie noch nicht „herausgerückt wurde“.

Literaturkreis besuchen

Niederrad (red) – „Offen“ lautet das Motto, unter dem die evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde in ihrem Zentrum, Gerauer Straße 52, einen Literaturkreis anbietet. Das

nächste Treffen findet statt am Dienstag, 14. Mai, ab 19.30 Uhr. Mehr Infos zu den aktuellen Themen gibt es per Mail an paul-gerhardt-gemeinde.frankfurt@ekhn.de.

Museumstag findet statt

Schwanheim (red) – Das Heimatmuseum Schwanheim, Alt-Schwanheim 6, öffnet am Sonntag, 19. Mai, zum internationalen Museumstag unter

dem Motto „Museen mit Freude entdecken“ sein Hofmagazin. Durch das Museum findet um 14 Uhr eine Führung statt. Geöffnet ist von 14 bis 16 Uhr.

Veranstaltungen im Hofgut

Goldstein (red) – Zu einem Vortrag mit anschließendem Workshop lädt das Begegnungszentrum Hofgut Goldstein des Frankfurter Verbandes für Donnerstag, 16. Mai, ab 15 Uhr in den Tränkweg 32 ein: Wie kann es gelingen, im Alltag möglichst wenig Plastik zu benutzen und dabei innerhalb kürzester Zeit bis zu 80 Prozent Plastik einzusparen? Die Referentin Petra Kress zeigt, wie man mit Begeisterung für einen gesünderen Lebensstil und ohne finanziellen Aufwand die Umwelt schonen und gleichzeitig etwas für die eigene Gesundheit tun kann. Ein Kostenbeitrag von fünf Euro wird erhoben. Speis und Trank werden zu günstigen Preisen angeboten. Um Anmeldung bis 15. Mai wird gebeten unter ☎ 069 2998072223 oder per E-Mail an carmen.simon@frankfurter-verband.de. Immer am zweiten Montag im Monat findet im Begegnungs- und Servicezentrum Hofgut Goldstein des Frankfurter Verbandes, Tränkweg 32, ein Angehörigen-Treffen statt. Unter der Leitung von Ruth Müller, Psychologin der Alzheimer Gesellschaft Frankfurt, erhalten Angehörige viele Infos, ein offenes Ohr und gegenseitige Unterstützung. Das Angebot ist kostenfrei. Das nächste Treffen findet statt am Montag, 13. Mai, von 18 bis 20 Uhr. Neue Teilnehmende sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten unter ☎ 069 2998072223 oder per E-Mail an carmen.simon@frankfurter-verband.de oder an info@frankfurt-alzheimer.de.

„Erhöhung der Luftverkehrssteuer ist Fehlentwicklung“

Pro Flughafen meldet sich zu Wort

Flughafen (red) – Die Bürgeraktion Pro Flughafen hält die erneute Erhöhung der Luftverkehrssteuer zum 1. Mai für eine Fehlentwicklung: „Viele unserer Unternehmen verdienen ihr Geld in aller Welt und sichern so bei uns Arbeitsplätze und Wohlstand. Gleichzeitig haben sich in den beiden letzten Jahren die Standortkosten für den Luftverkehr fast verdoppelt. Sie gehören inzwischen zu den höchsten in ganz Europa“, erklärt der Vorsitzende der Bürgeraktion Pro Flughafen, der Frankfurter Unternehmer Ernö Theuer.

„Nicht nur die Wirtschaft leidet unter den hohen Flugpreisen, sondern auch alle anderen Bereiche der Gesellschaft, die international vernetzt sind. Betroffen sind auch die Bürger,

die in Urlaub fliegen wollen oder im Ausland Freunde und Verwandte besuchen. Während



Der Aufenthalt über den Wolken ist teurer geworden. Foto: Druschke

andere Staaten Flughäfen und Airlines massiv ausbauen, um Touristen und internationale Unternehmen anzulocken, erhöht Deutschland die Kosten fürs Fliegen. Schon seit einigen Jahren haben wir keinen angemessenen Anteil am Wachstum des internationalen Luftverkehrs. Das ist nicht nur eine Standortfrage für unsere Luftverkehrsbranche, sondern für alle international operierenden Unternehmen. Deutschland muss dringend umsteuern.“

Die Bürgeraktion Pro Flughafen ist eine im Jahr 2000 gegründete Initiative von Bürgern der Region, die das Fliegen und den Flughafen unterstützen wegen seiner „überragenden Bedeutung für Wirtschaft und Bürger in der Region Frankfurt/Rhein-Main“.

STARK
 und selbstbewusst in eine glückliche Zukunft! Bitte helfen Sie mit, notleidende Kinder und Familien zu unterstützen. Danke!

sos-kinderdorfer.de
 SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Insektenschutz
 Fliegengitter von erfal bieten wirkungsvollen Schutz vor Insekten - maßgenau und in dezenter Optik.
 www.erfal.de | Räume neu erleben

DIETZ
 Glasbau GmbH
 TÜREN | FENSTER | SICHERHEITSTECHNIK | ROLLLÄDEN | FALTSTORES | INSEKTENSCHUTZ | GLASDESIGN | GLASREPARATUREN, SPIEGEL UND INDIV. GLASZUSCHNITTE
 Luisenstraße 56 | Neu-Isenburg
 Telefon: 06102/800284
 info@dietz-glasbau.de
 www.dietz-glasbau.de

erfal

STERNENBILD
WELTFRIEDENSTAG
 www.Lichter-der-Ewigkeit.de
 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen
Beratungstag*
 zum Thema „Polyneuropathie“
 (auch telefonisch möglich)
 ☞ Do. 16.05.2024
Jetzt anmelden und Testangebot sichern!
 ☎ 069 - 30 06 42 01

*keine Diagnostik

Apotheke am Henninger Turm
 Apothekerin Birgit Oftring
 Hainer Weg 64,66,66a | 60599 Frankfurt
 Mo. - Fr. 09.00 - 19.00 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

Paula Lambert gibt Sex-Tipps

Seckbach (red) – Sex- und Beziehungsexpertin Paula Lambert geht mit „Sex Education – Ich glaube, ich komme!“ ab September in 18 verschiedenen Städten auf Tour. Am 25. September macht auch in Frankfurt, in der Batschkapp, Halt. Das Konzept der Show lautet: „Lernen von den Schlechtesten!“. Von Themen wie „Was guter Sex mit der Psyche zu tun hat“ bis hin zu den skurrilsten Sexunfällen berichtet der TV- und Social-Media-Star auf gewohnt humorvolle Weise, wie man es schafft, endlich ein befriedigtes Leben zu führen. Die Show startet um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Karten gibt es auf s-promotion.de, unter ☎ 06073 722740, eventim.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Globale Perspektiven

Altstadt (red) – In der Evangelischen Akademie Frankfurt, Römerberg 9, finden von Dienstag, 14. bis Donnerstag, 16. Mai, die „Filmtage Globale Perspektiven“ statt. Im Mittelpunkt stehen von 14.30 bis 22 Uhr aktuelle Filme zu brisanten Themen in den Ländern des globalen Südens. Es geht um die Folgen von Globalisierung, Klimawandel und Krieg sowie die Achtung der Menschenrechte. Hinzu kommen bewegte Bilder aus den vitalen Medienkulturen im globalen Süden. Wie werden dort die Themen, auch zum Postkolonialismus, abgebildet? Der Eintritt für die ab 19.30 Uhr gezeigten Filme beträgt sieben Euro. Programm und Anmeldung gibt es online auf filmtage-globale-perspektiven.de.

Spiel, Spaß und Lehrreiches bestimmen den Komposttag auf dem RMB-Gelände

Eine saubere Veranstaltung

Ostend (sh) – Der Duft von gebrillten Würstchen mischt sich vor dem Eingang zur Halle der Bioabfallbehandlungsanlage (RMB) der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) mit dem würzigen Aroma des Biomülls. Die Besucher des Komposttags stört das in keiner Weise. Neugierig sammeln sie sich am Treffpunkt vor den Gebäuden, in denen Biomüll zu wertvollem Kompost und Bio-gas verwandelt wird, um bei Führungen mehr darüber zu erfahren. Seit vergangenem Jahr ist der Komposttag auf dem Gelände der RMB am Osthafen wieder zurück und erfreut sich großer Beliebtheit.

Das Programm ist vielfältig: Neben Führungen gibt es Beratungen rund um Bodenqualität, Kompost, Düngung und Saatgut. Passend dazu verteilen die FES-Gärtner kostenlose, bepflanzte Blumenkästen so lange der Vorrat reicht. Die Warteschlange an diesem Stand reicht bis außerhalb des RMB-Geländes. Lange Schlangen gibt es auch bei den Fahrten für Kinder auf der Kehrmaschine und dem FES-Müllfahrzeug – ein Traum für die Kleinen. Wer schon seine Runden gedreht hat, setzt das Fahrvergnügen auf dem kleinen Karussell fort oder springt auf der Hüpfburg. Überhaupt gibt es für die jungen Besucher viel zu entdecken, denn der Komposttag wird gerne als Familienausflug genutzt. Da ist viel Lehrreiches am Start. Zum Beispiel am Stand der Frankfurter Sauberkeitskampagne Cleanffm, seit zwei Jahren Partner der FES. Die Sauberkeitsbotschafter sind vielseitig im Einsatz, um die Mitmenschen für das Thema sauberes Frankfurt zu sensibilisieren. „Unter anderem sammeln wir Müll am Mainufer und

in Parks ein und verteilen Taschenaschenbecher“, sagt Sauberkeitsbotschafterin Jelena Lischka. Beim Komposttag lädt Cleanffm die Kinder ein, verschiedene, zum Teil nachgebildete, Abfälle in die entsprechende kleine Sammelmülltonne zu sortieren.

„Die Kinder wissen oft besser Bescheid als die Eltern, welcher Abfall in welche Tonne gehört“, hat Birgit Holm, Marketingleitung der FES, festgestellt. Sie ist mit dem Komposttag hochzufrieden: „Die Resonanz ist dieses Jahr wieder super.“ Wichtig ist ihr bei allem Spiel und Spaß, Aufklärungsarbeit zu leisten – gerade, was die Sortierung von Biomüll angeht. Ein großer Störfaktor in dem wertvollen Abfall seien nämlich die angeblich kompostierbaren Biomülltüten aus Maisstärke, die bei der Kompostierung in der RMB nicht verrotten und deshalb mühevoll aus dem Bioabfall herausgesucht werden müssen. Aufklärung will die FES auch für die Berufsgruppe der Müllfahrer leisten, denn dieser wichtige Job habe vielerorts nicht den besten Ruf. „Es wird aber langsam besser“, freut sich Holm, während sie die Kinder beobachtet, die bei ihren Freifahrten überglücklich durch die Scheiben des großen Müllautos und der kleinen Kehrmaschine schauen. Zudem gebe es bei der FES ja nicht nur Müllfahrer, sagt Holm: „Wir bilden in 14 verschiedenen Berufen aus, die man bei der FES möglicherweise gar nicht vermuten würde. Zum Beispiel haben wir eigene Kantinenmitarbeiter und bilden daher auch Köche aus. Wer also auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Job ist – ein Blick auf die Homepage der FES lohnt sich.“



Cleanffm klärt spielerisch auf und lässt die Besucher Abfälle in die verschiedenen Tonnen einsortieren.

Fotos: sh



Eine Fahrt mit der Kehrmaschine ist für die kleinen Besucher des Komposttags ein großes Abenteuer.



Die FES-Gärtner sind im Dauereinsatz: Sie verteilen kostenlose, bepflanzte Blumenkästen und die Nachfrage ist riesig.

Veranstaltung für Cannabis-Anbauvereinigungen

Das Drogenreferat informiert

Frankfurt (red) – Seit dem 1. April ist Cannabis teilweise legalisiert. Bis zu 25 Gramm dürfen Erwachsene bei sich tragen, zuhause sind es bis zu 50 Gramm. Auch der Eigenanbau von bis zu drei Cannabispflanzen pro Erwachsenen ist erlaubt. Nur in Anbauvereinigungen kann Cannabis noch nicht bezogen werden. Die Regelungen dafür treten erst am Montag, 1. Juli, in Kraft. Das Drogenreferat der Stadt Frankfurt möchte Anbauvereinigungen bei den anstehenden

Vorbereitungen unterstützen. „Für die Stadtgesellschaft ist es wichtig, dass Cannabis-Anbauvereinigungen gute Rahmenbedingungen vorfinden“, erklärt Artur Schroers, der Leiter des Drogenreferats. „Anbauvereinigungen können einen wichtigen Beitrag dafür leisten, den Schwarzmarkt zurückzudrängen und den Gesundheitsschutz für Konsumierende zu verbessern.“

Aus diesem Grund lädt das Drogenreferat Personen, die in Frankfurt eine Cannabis-An-

bauvereinigung gründen möchten oder bereits erste Schritte dazu unternommen haben, zu einer Informations- und Austauschveranstaltung ein, und zwar am Dienstag, 14. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr im Drogenreferat, Alte Mainzer Gasse 37. Anmeldungen werden per E-Mail an drogenreferat@stadtfrankfurt.de erbeten. Das Drogenreferat wird über ausgewählte Regelungen für Anbauvereinigungen informieren. Auch ein Vertreter eines freien Trägers der Suchthilfe wird vor Ort sein.

Duo Riu spielt in der Kirche am Campus

Klarinette und Klavier erklingen

Bockenheim (red) – In der Kirche am Campus Bockenheim, Jügelstraße 1, erklingen am Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr, „Blue Songs“ von Pierné, Poulenc, Gershwin und Piazzolla. Zu Gast sind die Klarinettistin Laia Haro Catalan und der Pianist Utku Asan. Beide lernten sich beim Studium an der Frankfurter Musikhochschule kennen und gründeten 2023 das Duo Riu, mit dem sie

bereits mit dem dritten Preis beim ersten „Dialogwettbewerb“ der Frankfurter Musikhochschule ausgezeichnet wurden. Der aus Istanbul stammende Utku Asan ist sowohl in der Klassik als auch im Jazz zuhause. Seit seinem Masterabschluss belegt er zurzeit das Fach Kammermusik an der Frankfurter Musikhochschule. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

Aktionskomitee übergibt 4000 Rettungsteddys an Blaulichtfamilie und weitere Einrichtungen

Dunkle Knopfaugen und flauschiges Fell sorgen für Vertrauen

Eckenheim (iz) – Der Rettungsteddy ist für Einsatzkräfte der Blaulichtfamilie und weitere Einrichtungen in Frankfurt, Offenbach und dem Rhein-Main-Gebiet ein zuverlässiger Partner geworden. Mit seinen dunklen Knopfaugen und dem flauschigen Fell bildet er eine Verbindung zwischen Rettungskräften und einem Kind, das sich in akuter Not befindet.

Seit 2012 läuft die Kooperation zwischen dem Aktionskomitee Kind im Krankenhaus (Akik) und der Stiftung Giersch. Die Schirmherrschaft für den Rettungsteddy hat die Senatorin Karin Giersch, Kuratoriumsmitglied der Stiftung Giersch, inne. Kürzlich hat die Akik wieder mehr als 4000 Rettungsteddys im Brandschutz-, Katastrophenschutz und Rettungsdienstzentrum an die verschiedenen Einheiten wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, Notfallseelsorge und andere übergeben. „Die Idee stammt ursprünglich aus Baden-Württemberg, wo er in der Luftrettung eingesetzt wurde. Wir haben das sehr gerne und sehr schnell übernommen“, berichtete Karin Schmidt, Akik-Vorsitzende, die zusammen mit Julia Dinh die Aktion mit den Rettungsteddys koordiniert. In Frankfurt finanziert die Giersch-Stiftung den plüschigen Seelentröster.

Ob Rettungsdienst, Notfallseelsorge, Polizei oder Feuerwehr – die Einsatzkräfte können mit dem Plüschtier weinende und unter Schock stehende Kinder gut beruhigen und mit ihm Vertrauen fassen. So sind Untersuchungen und Behandlungen schneller und unkompliziert möglich, wenn das Kind sich an das weiche Fell schmiegen kann. Ob in dunkel-, mittel- oder hellbraun – die bärigen Helfer geben ihr Bestes. Die Anfragen von Einrichtungen nach den Rettungsteddys steigen. „Wir sind froh, dass wir dank der Giersch-Stiftung bislang immer eine posi-



Der Teddy erleichtert im Notfall den Umgang mit Kindern. Bei der Übergabe sind dabei (von links): Polizeipräsident Stefan Müller, Senatorin und Schirmherrin Karin Giersch, Akik-Vorsitzende Karin Schmidt, Markus Röck von der Branddirektion und OB Mike Josef.

Fotos: Ingrid Zöllner

tive Antwort erteilen konnten“, sagte Schmidt.

Senatorin Giersch ist regelmäßig bei der Übergabe dabei. Das Projekt ist eine Herzensangelegenheit von ihr: „Es erschüttert mich, wenn man sieht, dass Rettungskräfte, die helfen wollen, angegriffen werden. Dass man sie mit Hass statt Freude begrüßt. Ich habe Respekt gegenüber Älteren gelernt. Dass man sich für Hilfe bedankt und höflich ist. Es wäre wichtig, etwas zu unternehmen, vielleicht pädagogisch vorzugehen“, sagte Giersch. „Ich möchte meinen Dank an alle Einheiten aussprechen, dass Sie Tag und Nacht im Einsatz sind.“ Oberbürgermeister Mike Josef (SPD) war erstmals bei einer Übergabe dabei. „Bei dem starken Gewitter zuletzt haben wir dank der Einsatzkräfte in Frankfurt Glück gehabt, dass es glimpflich abgelaufen ist. Dank dieser Menschen weiß ich als Oberbürgermeister die Stadt in guten Händen. Deswegen setzen wir ein Zeichen gegen Gewalt gegenüber Rettungskräften“, betonte Josef. Er rief zur Versammlung am Römer auf, um sich demonstrativ vor die Einsatzkräfte

zu stellen. „Wir dulden es nicht, dass Menschen, die anderen das Leben retten wollen, angegriffen werden“, stellte der Oberbürgermeister klar. Der Familienvater selbst weiß, wie schnell die Welt für Kinder von einem auf den anderen Moment aus den Fugen geraten kann. „Der Rettungsteddy schafft Vertrauen und gibt Halt. Er ist ein Verbindungselement zwischen den Helfern und dem zu Helfenden.“ Stefan Müller, Polizeipräsident Frankfurt, sagte: „Ob Verkehrsunfall, Einbruch oder als Opfer schwerer Straftaten. Der Teddy kann helfen, eine für Kinder belastende Situation ins Positive zu bringen.“ Und auch Markus



Markus Röck von der Branddirektion Frankfurt lobt die Teddys als „echte Hilfe“ für die Einsatzkräfte.

Röck, Leitender Branddirektor und stellvertretender Amtsleiter der Branddirektion betonte, dass „die Teddys eine echte Hilfe“ sind.“ Die Feuerwehr hat allein im vergangenen Jahr 154.000 Einsätze gestemmt. Leider seien laut Röck darunter viele Bagatel-

Colloquien eröffnen

Westend (red) – Die Cornelia Goethe Colloquien „Wessen Wissen? (Post-)Kolonialität und die Kunst kollektiver Ermächtigung“ gehen in diesem Sommersemester den Interventionen von Künstlern und Kulturschaffenden nach, die sich der Wandlung kolonisierender Wissenspraktiken und -einrichtungen zuwenden. Sie fokussieren dabei auf die Praxen Schwarzer Frauen und Women of Color. Eröffnet werden die Colloquien mit dem Vortrag „Bastardkinder – Sex, Crime, Klassenkampf: Imitationen von Kunst und Leben“ am Mittwoch, 15. Mai, um 18 Uhr im PEG-Gebäude, PEG 1.G191, Theodor-W.-Adorno-Platz 6, mit der Literatur- und Politikwissenschaftlerin Matti Traußneck. Der Eintritt ist frei.

Dürer und die Wunder

Altstadt (red) – Die in Cambridge (GB) lehrende Historikerin Ulinka Rublack stellt ihr neues Buch „Dürer im Zeitalter der Wunder“ („Dürer's Lost Masterpiece“) vor und diskutiert es mit Experten am Donnerstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr im Historischen Museum Frankfurt. Dort ist der „Heller-Altar“ von Albrecht Dürer ausgestellt, von dem die ersten 200 Seiten des im Februar auf Deutsch bei Klett-Cotta erschienenen Buchs handeln. Der Eintritt kostet vier Euro, ermäßigt zwei Euro. Veranstaltungsort ist der Leopold-Sonnemann-Saal. Eine Anmeldung wird empfohlen unter ☎ 21235154.

Streit endet mit Stichverletzung

Bockenheim (red) – Aus bislang unbekanntem Gründen garieten am 5. Mai zwei Parteien eines Mehrfamilienhauses an der Florastraße in eine körperliche Auseinandersetzung. Bisherigen Erkenntnissen nach habe ein 23 Jahre alter Mann durch einen 29-jährigen Stichverletzungen am Hinterkopf erlitten. Gegen 20.55 Uhr nahm die Polizei alle sieben Beteiligten, nachdem man diese ambulant behandelte, fest und brachte sie ins zentrale Polizeigewahrsam. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entließ man, außer dem Tatverdächtigen der die Stichverletzung zufügte, die Personenpuppen.

Veranstaltungen im Institut für Stadtgeschichte

Inklusiver Poetry Slam und Führung

Altstadt (red) – Das Institut für Stadtgeschichte hält spannende Veranstaltungen bereit. So antworten Frankfurter Schüler mit und ohne Förderbedarf am Montag, 13. Mai, um 18 Uhr im Refektorium des Karmeliterklosters unter der Anleitung von Poetry Slammer Florian

Cieslik auf literarische Klassiker wie Friedrich Stoltze, Maximilian Klinger, Robert Gernhardt und Johann Wolfgang von Goethe. Es entstehen unvergessliche Momente, wenn Nachwuchstalente mit Witz, Tiefe, Herzblut, Sprachgefühl und Mut aus „alter“ Literatur

neue erschaffen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Polytechnischen Gesellschaft statt. Voranmeldung unter ptg@polytechnische.de. Am Sonntag, 26. Mai, um 15 Uhr, findet eine Führung durch die Sonderausstellung „Mauern voller Geschichte(n)“ statt. Am

Pfingstweekenende, 19. und 20. Mai, hat das Institut für Stadtgeschichte geschlossen. Am 21. Mai (Wäldchestag) sind die Ausstellungen regulär geöffnet, der Lesesaal schließt um zwölf Uhr. Der Lesesaal ist voraussichtlich am Montag, 13. Mai, von zehn bis 14 Uhr ausgebucht.

Lesetipps

Wanderung
über die Alpen

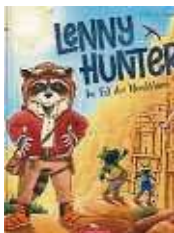
Nach drei Romanen hat Christina Degenhardt beschlossen, dass es an der Zeit war, selbst ein Abenteuer zu erleben, und ist über die Alpen gewandert. Da jegliche Recherche zu hilfreichen Planungsmaterial für Anfänger erfolglos blieb, hat sie ihre Erfahrungen festgehalten und gibt in ihrem Buch zukünftigen Abenteurern zusätzlich noch Tipps und Tricks mit an die Hand. Es ist eine abwechslungsreiche Geschichte geworden – mit dem ein oder anderen Schmunzler. „Stuhl auf, Berg ab – Eine Rucksackgeschichte“ handelt von einer Wanderung von Oberstdorf nach Meran. Das Buch führt den Leser einmal aus dem Alltag heraus. Es zeigt, was es bedeutet, das Hamsterrad zu verlassen und über sich selbst hinauszuwachsen. Das Buch hält von der Planung und den Kosten bis zum Training und der Packliste alles bereit, was die Autorin vorher gerne gewusst hätte. Auch, warum ein Stuhl zum besten Freund wurde und alleine duschen purer Luxus ist.



red Christina Degenhardt, „Stuhl auf, Berg ab“, Selfpublisher, 22 Euro, ISBN: 9783758316944, 132 Seiten

Abenteuer
in der Wüste

Wäre es nicht aufregend, sei es auch nur für einen kurzen Augenblick, unsichtbar zu sein? Das denkt auch Lenny Hunter: Er und seine Freunde Cleo und Marvin möchten Opa Romulus dabei helfen, das Seeungeheuer Loch Nass zu fotografieren. Auf einer Abenteuerreise vor vielen Jahren ist Opa nämlich kläglich gescheitert, ein Foto zu knipsen. Die Lösung des Problems? Unsichtbar sein! Nur so kann es dem Abenteurer gelingen, ein Foto zu schießen, ohne von dem Ungeheuer bemerkt zu werden. Dafür braucht Lenny eine Mondblume...



red Thilo Neuendorf, „Lenny Hunter – Im Tal der Mondblume“, ab drei Jahre, 40 Seiten, Goldmann, ISBN 978-3-649-64396-8, 16 Euro

Expertin für Fußverkehr, W-Lan an der Konsti und Auszeichnung

Frankfurt (red) – Ein Haufen Feiertage und das sind die sonstigen Kurz-News aus Frankfurt.

Fußverkehr ist umwelt- und stadtverträglich, gesundheitsfördernd, kostengünstig, ermöglicht die Teilhabe und ist die energie- und flächeneffizienteste Fortbewegungsart. Dieser hohen Bedeutung soll in der Kommunikation und in der Planungspraxis durch eine systematische Herangehensweise zukünftig stärker Rechnung getragen werden: „Wir freuen uns, dass wir mit Gladys Vasquez Fauggier eine Fachfrau mit vielfältigen Erfahrungen aus dem Bereich ‚Aktive Mobilität in urbanen Räumen‘ für die Stelle der Fußverkehrsbeauftragten gewinnen konnten. Sie wird zukünftig die Belange des Fußverkehrs vertreten und als Ansprechpartnerin für das Thema zur Verfügung stehen“, erläutert Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert.

An Hauptwache und Konstablerwache sowie auf dem Römerberg können alle Bürger sowie Gäste Frankfurts ab sofort kostenlos surfen. Seit 29. April sind die aktuell betriebsbereiten Public W-Lan-Accesspoints in Frankfurt aktiv geschaltet. Es handelt sich um sechs Punkte an der Hauptwache, vier Punkte an der Konstablerwache und zwei Punkte auf dem Römerberg. Ein weiterer Zugang am Paulsplatz soll folgen.

Am 1. Mai ist in Frankfurt die jährliche, internationale Klima-



Beim Auftakt der Kampagne Stadtradeln (von links): Renate Hoffmann vom Umweltamt, Ansgar Hegerfeld vom ADFC, Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert, Christine Hoffmann vom Umweltamt, Friederike Lebus vom Klima-Bündnis, Joachim Hochstein, Leiter des Radfahrbüros, und Stefan Lüdecke von der Koordinierungsstelle Radverkehr.

Foto: Stadt Frankfurt am Main/Umweltamt/Lea Kreher/p

Bündnis-Kampagne „Stadtradeln“ gestartet. 21 Tage lang Rad statt Autofahren und dadurch klimaschädliches CO2 vermeiden – das ist das Ziel der Kampagne. Im Wettbewerb wird unter anderem die Person mit den meisten geradelten Einzelstrecken gesucht. Im vergangenen Jahr wurden während der drei Wochen von 283 Teams 973.000 Kilometer gesammelt und allein in Frankfurt 158 Tonnen CO2 vermieden. Dies entspricht dem durchschnittlichen Jahresausstoß von rund 75 Pkw.

Der Jahresabschluss der Stadt Frankfurt ist besser ausgefallen als in der Planung erwartet. „Bereits zum dritten Mal in Folge schließt das städtische Haushaltsjahr mit einem Überschuss

ab“, verkündete Stadtkämmerer Bastian Bergerhoff. „Ebenfalls zum dritten Mal in Folge können wir die Rücklagen kontinuierlich aufbauen, da sich zugleich das ordentliche Ergebnis gut entwickelt hat. All das zeigt, dass wir solide wirtschaften. Diesen Weg setzen wir mit dem Gestaltungshaushalt 2024/2025 weiter fort.“ Das Plus im Jahresabschluss beträgt 391,53 Millionen Euro, davon 240,56 Millionen im ordentlichen Ergebnis – veranschlagt war ein Defizit von 62,32 Millionen Euro. Der Stand der Rücklage liegt bei 817,86 Millionen Euro gegenüber einem Planwert von 514,98 Millionen Euro.

Ein abwechslungsreiches Programm mit Ausstellungen, Per-

formances, Workshops, Musik und Tanz hat zahlreiche Besucher zur Nacht der Museen gelockt. Insgesamt besuchten zwischen 19 und zwei Uhr rund 40.000 Interessierte mehr als 50 teilnehmende Museen, Galerien und Kulturinstitutionen. Sowohl die Innenstadtbereiche um Römer, Mainufer, Offenbach, aber auch die dezentralen Orte waren durchgehend gut belebt.

Die Bewohner der Anlage des Frankfurter Verbands im Gallus haben am 2. Mai einen Nachmittag voll Musik, Grillgut, Kuchen und Mai-Bowle genossen. Für die Leiterin des Begegnungszentrums, Christa Czernin, gab es eine freudige Überraschung: Die Volunteers der Deutschen Bank wollen dem Begegnungszentrum einen Pavillon spenden.

Julia Hoffmann und Philipp Sebastian Tilk erhalten den diesjährigen Baker McKenzie-Preis für ihre herausragenden Dissertationen in der Rechtswissenschaft. In ihrer Forschung haben sie sich mit der Standardsetzung im Umweltrecht beziehungsweise mit der Kreditwürdigkeitsprüfung bei Verbraucherdarlehen befasst.

Das Frankfurt Lab erhält den mit 50.000 Euro dotierten Binding-Kulturpreis, das hat das Kuratorium der Binding-Kulturstiftung übereinstimmend entschieden. Die feierliche Preisverleihung findet am 1. Juni in der Frankfurter Paulskirche statt.

Das sind die neuen Baustellen in den Stadtteilen

Das sind die neuen Baustellen in den Stadtteilen vom 11. bis 17. Mai:

Am Hauptbahnhof 11, 13, Gallus, 13. bis 31. Mai Teilspernung der Fahrbahn;

Berliner Straße 39, Altstadt, 13. bis 17. Mai Teilspernung der Fahrbahn und Gehwege;

Gebeschusstraße 6-10, Höchst, 13. Mai bis 21. Juni Teilspernung der Fahrbahn und des Gehwegs;

Im Sperber 18, Bergen-Enkheim, 13. bis 17. Mai Teilspernung der Fahrbahn;

Liederbacher Straße, Peter-Bied-Straße 38-54, De-Ridder-Weg, Idarwaldstraße, Wasgaustraße 36-42, Hunsrückstraße 21-23, Unterliederbach, Höchst, 13. Mai bis 24. Juni Teil- und Vollspernungen der Fahrbahnen sowie Einrichtung von Einbahnstraßenregelungen;

Niederräder Ufer 14-16, 51, Niederrad, 13. bis 24. Mai zwischen neun und 15 Uhr Teilspernung der Fahrbahn;

Oeder Weg 7, Nordend, 13. Mai bis 7. Juni Teilspernung der Fahrbahn, Vollspernung der Gehwege;

Schwanheimer Ufer Ecke Rheinlandstraße, Schwanheim, 13. bis 24. Mai Teilspernung der Fahrbahn;

Schwanheimer Ufer, Niederräder Ufer, Schwanheim, Niederrad, 13. bis 24. Mai zwischen neun und 15 Uhr Teilspernung der Fahrbahn;

Vilbeler Landstraße 244, Bergen-Enkheim, 13. bis 17. Mai Teilspernung der Fahrbahn;

Zeppelinallee Ecke Bockenheimer Landstraße, Bockenheim, 14. Mai zwischen neun und 15 Uhr Teilspernung des rechten Fahrstreifens;

Talstraße 74-96, Kalbachtal, 14. bis 15. Mai Vollspernung der Fahrbahn;

Carl-Benz-Straße, Adam-Opel-Straße, Fechenheim, 15. bis 17. Mai Teilspernung der Fahrbahn, Radwege und Gehwege;

Eschersheimer Landstraße 358 und 376, Dornbusch, 15. bis 29. Mai zwischen neun und 15 Uhr Teilspernung der Fahrbahn;

Grüneburgweg 64-66 Ecke Reuterweg, Westend, 17. Mai zwischen acht und zwölf Uhr Teilspernung der Fahrbahn.



Das Zirkus-Museum zeigt historische Exponate und alte Wagen.



Die Artisten machen sich bereit für ihre Sprünge durch die Manege.



Totale Selbstbeherrschung: Kunststücke auf einer Hand stehend.



Die Reifen werden in schwindelerregender Schnelle umhergewirbelt.



Freihändig, nur durch Körperspannung, mit Ringen am Trapez.

Circus Gebrüder Barelli noch bis Pfingstmontag am Ratsweg zu Gast

Ein Zirkusmuseum und fliegende Menschen

Bornheim (jdr) – Absolute Selbstbeherrschung, extreme Körperspannung – und ein ganz bestimmtes Lebensgefühl: Die gespannte und freudige Erregung, die das beim Publikum auslöst, können nur die Menschen vom Zirkus in die Herzen der Menschen zaubern. Noch bis Pfingstmontag, 20. Mai, gastiert der Circus Gebrüder Barelli auf dem Festplatz am Ratsweg. Weltpremiere hat dieser am vergangenen Samstag in Frankfurt gefeiert. Timmy Barelli hat nun Jahre lang an der neuen Show mit internationalen Künstlern gearbeitet. „Er hat Leidenschaft und viel Herzblut reingesteckt, damit wir den Frankfurtern richtig was bieten können“, weiß sein Vater Harry, der ebenfalls ein alter Zirkus-Hase ist. Seit 2014 Mutter Rolina gestorben ist, hat es die Zirkusfamilie nicht leicht gehabt. Doch jetzt

geht es wieder bergauf – „The Show must go on“: „Mein Bruder hat vier Jahre lang mit eigenen Händen alles für den Circus Gebrüder Barelli aufgebaut, ist jeden Tag um sechs Uhr aufgestanden und hat bis Mitternacht gewerkelt und an allem gearbeitet“, berichtet Schwester Ramona am Bratwurststand. Der Dompteurin ist die Liebe zum Zirkusleben anzusehen, während sie leidenschaftlich erzählt: „Für Frankfurt geben wir alles!“ Zu sehen sind in der Manege Artisten und Künstler aller Art. Von Luftakrobatik über Seil- und Reifentänzern und natürlich Vorführungen am Trapez, ist vieles dabei. Komik darf nicht fehlen, es gibt Jonglage und ein sehr gelenkiger Schlangenmensch ist auch dabei. Ein Live-Orchester spielt zudem zu den Darbietungen – und es wird mit Pfeilen geschossen: Hochspannend!

Wildtiere haben die Barellis nicht mehr im Programm, aber ein paar Pferde und Kamele. „Die Tiere sind seit ihrer Geburt bei uns im Zirkus, wir können sie jetzt nicht von heute auf morgen weggeben. Sie würden uns fehlen und ihnen die Action, sie sind ja daran gewöhnt“, erklärt Ramona Barelli, die selbst zwei Pferde besitzt. „Ich verbringe jeden Tag viel Zeit bei ihnen – und was wäre ein Zirkus so ganz ohne Tiere?“, fragt sie mit leuchtenden Augen. Im Programm tritt ein schwarzer Araberhengst auf, ein paar Kamele werden präsentiert und es gibt eine Tierschau in der Pause für fünf Euro Eintritt. Die Tierparts sind kurz gehalten, das Verhältnis zwischen Mensch und Fellnasen erscheint liebevoll und vertraut. „Wir wurden für unsere Tierhaltung ausgezeichnet“, freut sich Harry Barelli.



Das Zirkus- und Artistenteam hat sich für den Schlussapplaus geschick gemacht – und wird vom Publikum ordentlich gefeiert. Fotos: Drusche

Ein Zirkusmuseum haben die Barellis auch mitgebracht – mit historischen Exponaten und alten Zirkuswagen. Vorstellungen finden täglich ab 15 und 20 Uhr statt, an Sonntagen startet der Abend um 19 Uhr, am Pfingstmontag wird ab elf und 15 Uhr gespielt. Familientage, der Ein-

tritt kostet dann pro Person 20 Euro, sind am 14. und 15. Mai, je ab 15 Uhr. Infos und Tickets zu rund 25 Euro gibt's online auf brueder-barelli.de und eventim.de. Kassen sind täglich, elf bis 13 Uhr und eine Stunde vor Showbeginn, geöffnet. Im Anschluss zieht der Circus nach Darmstadt.

Gruselig: 3D-Hörspiel im Astor-Kino erzählt von Untoten in Schottland

Wie Geisterjäger John Sinclair seine wahre Berufung fand

Innenstadt (jdr) – Mit freudiger Erwartung lassen sich die Besucher im Saal des Astor-Kinos nieder. Beim Eingang haben sie eine Schlafmaske – oder eher eine Abdeckung für die Augen – ausgehändigt bekommen, um sich ganz auf das Anstehende einzustellen – ohne von visuellen Reizen abgelenkt zu werden. Die Spannung steigt. Worauf haben sie sich eingelassen, als sie die Tickets für diese besondere Veranstaltung namens „Kino für die Ohren“ von Lübke Audio erstanden haben? Beworben wird das Event mit „John Sinclair zum ersten Mal in 3D“. Dann geht der Vorhang auf, es folgt Kino-Werbung für anstehende Filme wie der nächste „Deadpool“, Tim Burtons „Beetlejuice“ und die neue Joker-Episode. Bisher noch ganz normal. Der Vorhang schließt sich wieder, Stroboskoplichter flackern durch den Raum, die Leinwand

wird kurz wieder sichtbar; ein verzerrtes horrorartiges Bild kündigt „Der Anfang“ an. Das Original, das auf Jason Darks erster Sinclair-Geschichte „Die Nacht des Hexers“ basiert und 2002 von Oliver Döring produziert wurde.

Nun ist es Zeit, die Masken aufzusetzen. Das Hörspiel beginnt: Es handelt von einer Familie in Schottland, deren Tochter gerade plötzlich gestorben ist, von der Trauer und dem Umgang damit. Schnell wandelt sich das Geschehen, als die Kleine, die ei-

gentlich bald beerdigt werden soll, wieder zuhause auftaucht und ihre Mutter brutal ermordet. Sie hat es auch auf den Rest ihrer Verwandtschaft abgesehen, doch hat sie – oder eher „es“ – die Rechnung ohne ihren Vater gemacht. Dieser lässt die lebende Leiche mithilfe einer Axt zu Staub zerfallen. Im Dorf aber glaubt man ihm nicht – bis die nächsten Morde ans Tageslicht kommen. Scotland Yard wird einbezogen – und damit auch John Sinclair. Dieser weiß zunächst nichts davon, wer er einmal werden wird: Einer der bekanntesten Geisterjäger überhaupt. Doch in dem kleinen Dorf nimm das Grauen seinen Lauf – und John erkennt so langsam seine wahre Berufung – und, dass parapsychologische Phänomene nicht immer rational zu erklären sind. Dafür ist Professor Ivan Orgow in seinem alten Schloss zu tief be-

schäftigt mit schwarzmagischen Riten ... Die 3D-Version der Geschichte von 1973, das allererste Abenteuer, in dem der mittlerweile berühmte Geisterjäger John Sinclair auf den Plan trat, hat nun Erik Gierich in den Studios von Dieter Krauthausen, wo auch „Das Pfefferminz Experiment“ von Marius Müller-Westernhagen entstand, neu gemischt. „Dank der innovativen Technik von Dolby Atmos ist ein dreidimensionales Hörerlebnis herausgekommen, mit dem die Hörer das Hörspiel ganz neu erfahren können“, erklärt Stephanie Mende, Verlagsleiterin von Lübke Audio. Die Blu-Ray-Disc ist ab sofort in ausgewählten Fachgeschäften erhältlich, im November wird es die 3D-Version von „Der Anfang“ als digitales Produkt zu kaufen geben – im Streaming und als Download.



Das einzige Bild, dass zu der Horrorgeschichte auf der Leinwand gezeigt wird, lässt Schauriges erahnen und kurbelt die Fantasie an. Foto: Drusche

Besser als Neu



Ressourcen schonen!

PORTAS
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

☎ 0 60 74 - 40 41 27

✉ info@portas.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK - MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem / teilgefülltem Tank.

Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M. · Lärchenstr. 56
☎ 069/392684 · ☎ 069/399199 · Fax 069/399199 oder 38010497
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel 06171/74335 · Wiesbaden 06122/504588 · Mainz 06131/672830 · Heusenstamm 06104/2019

**DRAHT
WEISSBÄCKER**

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161

Internet: www.draht-weissbaecker.de

Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

MainLichtblick e.V.
Kinderträume werden wahr

MainLichtblick e. V. erfüllt betroffenen Kindern aus der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main ihre individuellen kleinen und großen Träume.

www.mainlichtblick.de

VERANSTALTUNGEN

27. Bad Sodener Weintage
Alter Kurpark
Bad Soden am Taunus
17. - 26.05.2024

Der alte Kurpark wird vom 17. bis 26. Mai zur Straußenwirtschaft.

Eröffnung:
17. Mai 2024 um 19.30 Uhr
Bürgermeister Dr. Frank Blaseh mit der deutschen Weinkönigin Eva Brockmann

An allen Tagen
Live-Musik von 19-22 Uhr.

Die Winzer freuen sich auf Ihren Besuch!

Jenny Sturm - Fotolia

Das ist alles so los in Frankfurt

Maein Marsch – ein kraftvoller Name, der die Entschlossenheit und den Zusammenhalt einer Gruppe von 15 Wanderern verkörpert hat. In 24 Stunden haben sie 102 Kilometer durch Frankfurt zurückgelegt. Die extreme Wanderung war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch ein Akt der Solidarität. Anne-Maria Lais und ihre Mitstreiter setzen sich für den guten Zweck ein, indem sie sich für den Verein Kinderengel Rhein-Main engagieren. Los ging der auf vier Etappen mit je 25 Kilometern in der Walter-Richter-Halle im Riederwald. Initiatorin Anne-Maria Lais und ihre MitstreiterInnen haben nicht nur 102 Kilometer zurückgelegt, sondern auch 1245 Euro an Spendengeldern gesammelt! Das Bild zeigt (von links): Astrid Pflug und Sabine Haak von Kinderengel Rhein-Main und Anne-Maria Lais.

Foto: p



Das Netzwerk Wiedereinstieg (NEW) veranstaltete einen Fachtag unter dem Titel „Empowering Futures: Women in AI“. Das seit 2009 bestehende Netzwerk setzt innovative Bildungskonzepte, insbesondere im Schwerpunkt digitalem Lernen für Frauen um, die den Wiedereinstieg in den Beruf anstreben. Eröffnet wurde der Fachtag von Staatsministerin Heike Hofmann vom Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und der Leiterin des Frauenreferats der Stadt Frankfurt, Gabriele Wenner. Der thematische Schwerpunkt war auf die Entwicklungen durch Künstliche Intelligenz (KI) gesetzt, die zunehmend den Arbeitsalltag prägen. Ein wichtiges Thema, das bisher überwiegend von Männern gestaltet wurde und wird. Dabei gerät der frauenspezifische Blick in den Hintergrund und das muss sich ändern, so sehen es die Macherinnen des NEW Netzwerks. So wurde unter anderem diskutiert, wie KI feministisch entwickelt und eingesetzt werden kann

Foto: Nina Werth/p



Auf der Mainova-Bilanzpressekonferenz zeigte sich der Energieversorger mit dem Konzernergebnis von 148,2 Millionen Euro, einem Plus von 22,8 Millionen Euro, zufrieden. Das Foto zeigt (von links): Mainova-Vorstand Peter Arnold, Diana Rauhut, Michael Maxellon und Martin Giehl sowie Mainova-Bereichsleiter Finanzen und zwischenzeitliches Vorstandsmitglied Uwe Kettner.

Foto: Mainova AG/p



Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main und die Stadt Frankfurt setzen gemeinsam ein in Deutschland einzigartiges Projekt um: Der Campus für Berufliche Bildung in Rödelheim. In einem Fachgespräch mit dem Titel „Berufliche Bildung neu denken – der Campus für Berufliche Bildung in Frankfurt“ kamen die Projektpartner zu den Merkmalen und Zielen der Bildungseinrichtung ins Gespräch. Das Foto zeigt (von links): Hartwin Maas (Institut für Generationenforschung Augsburg), Stadträtin Sylvia Weber, Susanne Haus (Präsidentin der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main), Clara-Maria Schuster (ehemalige Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau), Yvonne Sprock (Schulleiterin der Philipp-Holzmann-Schule) und Felix Rausch (Geschäftsführer, m-tec Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH).

Foto: Petra Bruder

Die Europawahl steht an: Stadtwahlleiter Gerhard Budde, die für Wahlen zuständige Dezernentin Eileen O'Sullivan sowie die Amtsleiterin des Bürgeramts, Statistik und Wahlen, Lisa Rühmann, informierten in einer gemeinsamen Pressekonferenz zu wichtigen Themen rund um die Organisation und Ausführung der bevorstehenden Wahl zum zehnten Europäischen Parlament in Frankfurt. Europawahl findet am Sonntag, 9. Juni, statt. Das Foto zeigt (von links): Stefan Köster von der Geschäftsstelle Wahlen, Dezernentin Eileen O'Sullivan, Stadtwahlleiter Gerhard Budde und Lisa Rühmann, Amtsleiterin des Bürgeramts, Statistik und Wahlen bei der Pressekonferenz.

Foto: Stadt Frankfurt



Johannes zu Eltz (links), langjähriger Stadtdekan der katholischen Kirche in Frankfurt, wird mit der Ehrenplakette der Stadt Frankfurt ausgezeichnet. 14 Jahre lang hatte Johannes zu Eltz der katholischen Stadtkirche vorgestanden. Nun ist er aus seinem Amt verabschiedet worden, bleibt aber weiter Dompfarrer. „Bleiben Sie als Dompfarrer weiter präsent. Wir alle brauchen Sie, Ihren klugen Rat und Ihr Engagement“, sagte Oberbürgermeister Mike Josef (rechts).

Foto: Anne Zegelman/p



25 Engagierte aus mehreren hessischen Regionen haben den Landesverein „wir pflegen Hessen“ gegründet. Ziel des Landesvereins ist die Vernetzung pflegender Angehöriger, die Stärkung von Selbsthilfestrukturen sowie den Menschen in der häuslichen Pflege auf kommunaler und Landesebene zu einer starken Stimme und mehr Entlastung zu verhelfen. Darauf zu achten, dass die Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt werden, ist ein wichtiges Anliegen der Gründungsmitglieder. Der Verein wird unter dem Dach des bundesweiten Verbandes „wir pflegen“ aktiv sein.

Foto: Sarah Brendecke/p

Die Echte Mehlbeere (Sorbus aria), ist „Baum des Jahres 2024“. 200 Exemplare dieser heimischen Laubbaumart haben Stadtforst und Grünflächenamt zum Tag des Baumes im Frankfurter Stadtwald gepflanzt. „Für den Waldnaturschutz ist die Echte Mehlbeere eine Bereicherung. Ihre Blüten ziehen Bienen und andere Insekten an, später sind ihre roten Früchte wichtige Nahrungsquelle für Amseln, Meisen und andere Vögel. Und ihre Vorliebe für eher trockene Böden und sonnenwarme Stellen macht die Mehlbeere zu einer passenden Kandidatin für klimastarke Mischwälder der Zukunft“, erklärt Klima- und Umweltdezernentin Rosemarie Heilig (Grüne).

Foto: Ben Kilb




Präsentiert von:

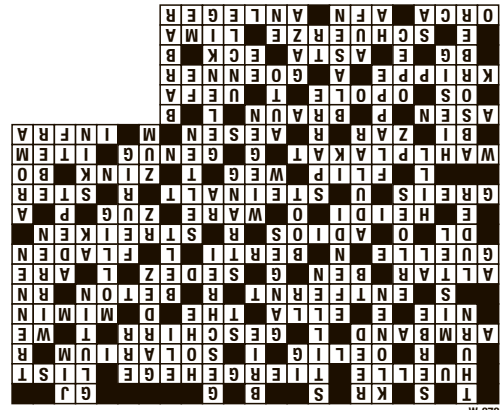
40. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

Amphitheater Hanau
10. MAI – 28. JULI 2024

www.festspiele-hanau.de

dt. Adels- haus (... und Taxis)	Balkan- be- wohner	gene- tisch kopieren	US-Song- writer (Lou) † 2013	Kleinst- kinder ernäh- ren	franzö- sische Käseart	Gezeter	Reit- kunst (... Schule)	bibli- scher Priester	Schach- aus- druck	Berg- stock der Albula- Alpen	Eiweiß- stoff	Titelfigur bei J. Conrad („Lord...“)	zer- legen, teilen
Ver- packung			Wild- park								Täu- schung, Heim- tücke		
Schmuck	immer- grüne Heil- pflanze	fettig			Strom durch Bangla- desch	Bräu- nungs- studio						Chaos, Durch- einander	
			frühere türkische Anrede (Herr)	Riemen- zeug der Zugtiere							dicklich	englisch: wir	
kein einziges Mal		Ein- nahme	Vorname der Fitz- gerald †		eng- lischer Artikel			Meer- enge		Schau- spiele- rin			
Teil der Kirche	Aas als Raub- tier- köder	abge- legen, weit weg				verfloch- tenes Garn		zement- haltiger Baustoff				eingei- wehter Helfer	
			Männer- name		Wasser- fahr- zeug	Papier- bogen- schnitt- vorgabe				glühend	Flächen- maß der Schweiz		
			ein Feldspat	Rufname des Trainers Vogts				nicht häufig, rar		breiige Masse			
flüssiger Stall- dünger		brit. Au- tomobil- rennfahrer (Graham) †	spani- scher Ab- schieß- gruß		Gewicht fest- stellen	die Arbeit nieder- legen							ange- nehmer, würziger Duft
sehr alter Mann	Vorname der Kabel † 2010			Dach- stuhl- balken	Handels- gut			Figuren- bewe- gung b. Schach			englisch: Haut	männ- liches Schwein	
			schiefer Mund (ugs.)	hoch- betagt					kurz für: zu dem		Holz- raum- maß (veraltet)		
politi- sche Werbung	Gerät zur Gasauf- nahme	von hier	Eis- kunst- lauf- sprung		fort, ab		wendig, gewandt	glän- zendes Schwer- metall				Vorname der Derek	
						Kraft- fahrzeug (Kzw.)	aus- reichend, hinläng- lich				Einzel- angabe		
nordi- sches Götter- geschlecht		eh. russ. Herr- scher- titel		Hohl- räume unter der Haut	fressen (Rotwild)			Ungebil- deter, Rohling		Fremd- wortteil: unter- halb			
			internat. Rohstoff- kartell (Abk.)	eine Misch- farbe			englisch: Onkel	chem. Zeichen: Eisen (Ferrum)					
Kfz.-Z.: Osna- brück		Stadt in Polen (Oppeln)			eine Palästi- nenser- stadt	europ. Fußball- bund (Abk.)							
				Ver- hältnis- wort	Wohl- täter, Förderer								
Tages- heim für Kleinst- kinder		Abk.: Samstag	Vorname der Nielsen †			Gegner Luthers † 1543		englisch: mich, mir					
„Killer- wal“	Küchen- kleidung					Haupt- stadt Perus							
			US- Militär- sender (Abk.)		Kapital- bringer, Investor								

Auflösung des Rätsels



W-272

W-272

IMPRESSUM
FRANKFURTER
WOCHENBLATT
www.frankfurter-wochenblatt.de
Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Valdstraße 226, 63071 Offenbach
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein
Redaktion:
redaktion@frankfurter-wochenblatt.de
Philipp Keßler (V.i.S.d.P.)
Anine Drusche Tel. 069 85008-7908
Sabine Hagemann Tel. 069 85008-279
Vermarktungsleitung:
Tel. 069 85008-0
elisaweta.scherdel
elisaweta.scherdel@op-online.de
Zustellung:
Tel. 069 85008-443
vertrieb@frankfurter-wochenblatt.de
Christian Kramer (Ltg.)
Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach
Anzeigenpreis nach Preisliste 63 vom 1. 1. 2024
falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten mö-
chen, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem
Usatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitun-
gen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal
wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer An-
schrift auf www.frankfurter-wochenblatt.de un-
ter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere
Läger informieren können.

Top

Neuer Bildband räumt mit Klischees über Islam auf

Frankfurt (red) – Kopftuch und Minarett, bärtige Männer, die beten: Das Islam-Bild in Deutschland und in der medialen Berichterstattung ist häufig von Klischees geprägt. Bilder abseits gängiger Stereotype zeigen der Fotograf Julius Matuschik und die Religionswissenschaftlerin und Politologin Raida Chbib in einer gemeinsamen Publikation. Der von der Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft an der Goethe-Uni-

versität in Frankfurt herausgegebene zweisprachige Bildband „Moin und Salam“ ist jetzt im Kerber Verlag erschienen. Anhand historischer Aufnahmen, Alltagsfotos, multimedialer Verlinkungen und erklärender Texte zeichnen Matuschik und Chbib die Geschichte des Islams in Deutschland von der Vergangenheit bis in die Gegenwart nach. Gehören Muslime und Musliminnen mit ihrer Religion zu Deutschland? Der Bildband „Moin und Salam“ verdeutlicht: Es geht nicht um das „Ob“, sondern das „seit wann“!



Flop

Regionaltangente Ost an der Realität vorbeigeplant

Bergen-Enkheim (sh) – Bergen-Enkheim ist entsetzt: Die „Regionaltangente Ost“ (RTO), Bestandteil eines S-Bahn-Rings um Frankfurt, wird nach dem Stand einer Machbarkeitsstudie den idyllischen Stadtteil im Frankfurter Osten massiv verändern und wertvolle Natur unwiederbringlich zerstören. Die vorgestellte Bahntrasse – die zum Glück noch keine beschlossene Sache ist – beinhaltet eine 22 Meter

hohe Brücke über dem Enkheimer Freibad und einen Tunnel durch den Berger Hang. Die Existenz eines Aussiedlerhofs ist durch die Trassenführung ebenfalls bedroht. Ein S-Bahn-Ring um Frankfurt, um umliegende Gemeinden besser anzubinden und den öffentlichen Nahverkehr zu stärken, ist richtig und sinnvoll. Aber bei dieser Planung muss ganz dringend nachgebessert werden. Manches sieht eben nur am Reißbrett gut aus und nicht in der Realität. Gut, dass sich in Bergen-Enkheim eine Bürgerinitiative gegründet hat!





*Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.*

Victor Hugo

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Elisabeth Stockmann

geb. Freiberger

* 28.06.1933 † 29.04.2024

Nach einem reich erfüllten Leben hat sich ihr Lebenskreis geschlossen und sie durfte friedlich einschlafen.

In liebevoller Erinnerung **Petra Kirst**
Ralf und Stephanie Stockmann
mit **Tim und Tessa**
sowie **alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet in aller Stille statt.
Frankfurt am Main, im Mai 2024

*„Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.“*

Victor Hugo

Gerda Klingelhöfer

* 5. Januar 1940 † 25. April 2024

In Liebe und Dankbarkeit.

Jan Klingelhöfer und Patrick Lange

Marga und Robert Ginter

Ute Göppl

Maria Rösch

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Mai 2024, um 12.45 Uhr auf dem Friedhof Fechenheim statt.

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif*

Null Euro Kosten für Sie
Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std.
inkl. Duschabtrennung.

* bei Vorhandensein eines Pflegegrades.

Schöner Wohnen GmbH, ☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohnenmbh.de

GOLDANKAUF Bargeld sofort
Zahngold, Altgold
Telefon 06109/612 93
Juwelier & Uhrmacher STORK
63477 Maintal (Bischofsch.) • Fechenheimer Weg 19

Reinigung

Blitz Blank!!! Fenster / Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig od. Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche / Teppichböden, Polstermöbel u. Matratzen, antiallergisch farbfrisch wie neu mit Geruchsbesitzung und Langzeit IMPRÄGNIERUNG. 53 Jahre Fa. Ralf Hüber
MEISTERBETRIEB: ☎ 06101 - 31 32

Unterlagen und Dokumente = Chaos? Sie sind überfordert? Sie haben keine Zeit und fühlen sich nur noch gestresst, wollen Ihre Zeit aber sinnvoller nutzen? Ich helfe Ihnen, wieder den Durchblick zu bekommen.
Ordnung einfach gemacht
0176 / 554897 705

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster und Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171-79350 o. 0178-5441459

BAUMFÄLLUNGEN!!!
Gartengestaltung, Landschaftsbau, Rollrasen, Hecke schneiden etc., Klein- und Großaufträge.
Jacques-Offenb.-Str. 8, 63069 OF
Tel.: 069 - 26 01 98 70

Maler - Tapezier - Verputz - Laminat Trockenbau - Fliesen - Renovierung Bodenbeläge - Wärmedämmung
----- **SCHNELL und PREISWERT** -----
0172 147 00 18 od. 06074 - 21521 56

Fliesen, Laminat, Maler-Tapezierarbeiten. Fachgerecht, zuverlässig. Seriöse Niedrigpreise.
☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

Suche Aufträge - ab 50m²

Flachdachsanierung

Dachdeckermeisterbetrieb
☎ 0171 - 6 00 91 79

1A Trapezbleche auf Maß
direkt vom Hersteller. 10% online Rabatt mit dem Code db148. Lieferung bundesweit.
Telefon 036 85/4 09 14-148
www.dachbleche24-shop.de

1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung. fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: **Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111**

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177-1767259, 06171-200583

Alles komplett aus einer Hand
Innenausbau • Trockenbau streichen • fliesen • Bad komplett
25 Jahre Erfahrung • Zuverlässig
Tel 0174 - 2 31 18 78

Renate Trieschmann

* 10. 11. 1948 † 23. 04. 2024

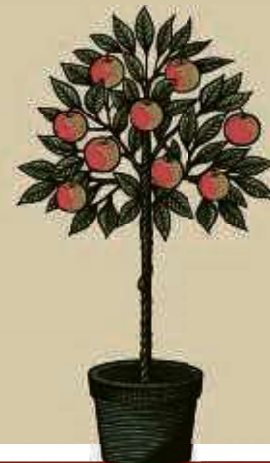
In Liebe und Dankbarkeit:

Claudia und Jochen Kretz mit Maximilian Jutta und Karlheinz Weinrich mit Timo Gretha Kretz

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17. Mai 2024, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Enkheim statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis in Lich.

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?



Mein Erbe tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.

KAPRAUN

Gräbmale aus Meisterhand

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen



☎ 06026 - 47 11
info@stein-kapraun.de

Wir fertigen in eigener Produktion und garantieren Ihnen deshalb

- kurze Lieferzeiten
- individuelle Gestaltungsmöglichkeiten
- beste Qualität zu fairen Preisen



www.stein-kapraun.de

Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim



Helfen Sie Menschen in Not mit Ihrer **Testamentsspende**

Für weitere Informationen:

drk.de/testamentsspende

Bestellen Sie unseren kostenlosen Ratgeber mit Informationen und Anregungen zur Testamentsgestaltung

Ihre Ansprechpartnerin:
Antje Brack



STELLENANGEBOTE



Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main sucht für den Bauhof Würzburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit, eine/einen

Schiffsführerin / Schiffsführer (m/w/d)

Der Dienort ist der Bauhof Würzburg.
Referenzcode der Ausschreibung 20240967_9838

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 28.05.2024 über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>
Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Für Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle stehen Ihnen im Personalbüro Frau Jerliu, Tel.: 09721 206-3110, oder der Leiter des Bauhofes Würzburg Herr Rettstadt, Tel.: 0931 61993-0, zur Verfügung.

Ausführliche Informationen zum Stellenangebot erhalten Sie unter <http://www.wsa-main.wsv.de> und <http://www.bav.bund.de>



Die Stadt Neu-Isenburg sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Natur-, Umwelt- und Klimaschutz, Energiewende eine*n

Klimaschutzmanager*in (w/m/d)
mit 39 Wochenstunden/Vergütung EG 13 TVöD-VKA

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite www.neu-isenburg.de unter der Rubrik Stellenangebote.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis zum 26.05.2024 an:

karriere@stadt-neu-isenburg.de
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Abteilung Personal

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Labore
Gewerbeflächen
Bibliotheken
Kasernen
Truppenübungsplätze
Schlösser
Museen
Wälder
Leuchttürme
Ministerien
Bundesimmobilien
und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Koblenz sucht für den Geschäftsbereich Wohnen am Arbeitsort Frankfurt am Main zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/einen:

**Architektin / Architekten
Bauingenieurin / Bauingenieur (w/m/d)**

(EG 10 TVöD Bund/A 10 BBesG, Kennung WEWO 2021)

Ihre Aufgaben sind die bauliche Unterhaltung von Liegenschaften, die Erarbeitung von baulichen Konzepten für die Modernisierung von bundesanstaltseigenen Wohnliegenschaften sowie die baufachliche Begleitung bei der Durchführung von Projekten.

Zur vollständigen Stellenausschreibung gelangen Sie über unsere Homepage in der Rubrik Karriere.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum 26. Mai 2024 auf www.interamt.de unter der Stellen-ID 1129306.

www.bundesimmobilien.de

TAXI
Viele Taxifahrer (m/w/d) in Frankfurt/Main gesucht. Schichtbeginn ab 17 Uhr, besonders gute Bezahlung. Sehr freundliche und nette Geschäftsführung. Personenbeförderungsschein erforderlich. Vollzeit, Teilzeit und auf Minijob Basis gesucht. Bewerbungen bitte telefonisch unter 01521 - 8 50 43 08 oder gerne auch per Mail an: shahid43400@hotmail.com
Wir freuen uns auf Sie!

ANSMANN

Gebäudereinigung GmbH

Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige

Vorarbeiter (m/w/d)

für ein Objekt in FFM-Stadtmitte.

Arbeitszeit: Mo. - Fr. 17:00 - 20:00 Uhr

☎ 0 61 03 / 7 47 77
E-Mail: ansmann@ansmann.com

Laborfahrer gesucht! Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit oder auf Minijob-Basis. Tourstart und -ende ist jeweils in Frankfurt. Ein Firmenwagen wird zur Erledigung der Fahrten zur Verfügung gestellt. Bei Interesse bewerben Sie sich per E-Mail an: office@medical-on-time.de

ANSMANN

Gebäudereinigung GmbH

Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige

Reinigungskräfte

für Nieder-Erlenbach.

Arbeitszeit: Mo. - Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

☎ 0 61 03 / 7 47 77
E-Mail: ansmann@ansmann.com

Mitarbeiter gesucht (m/w/d)
Vollzeit oder Teilzeit in Rodgau Jügesheim für den Onlinehandel & Ladengeschäft. Bewerbung an hw@ram-shop24.de vorab Infos 0177-49 49 202.

Dauerhafter Nebenjob

durch leichte Fülltätigkeit unserer Snack- und Getränkeautomaten in Kelsterbach/Flughafen.
www.automaten-hofmann.com
Offenbach ☎ 069 - 299 229 99 - 58

Kleine freundliche Hausverwaltung in OF sucht einen qualifizierten Mitarbeiter m/w/d für Büroarbeiten auf Minijob-Basis. Buchhaltungs- und PC-Kenntnisse erforderlich. Bewerbung an: info_hv@t-online.de

Erzieher/Heilerziehungspfleger (m/w/d) in VZ/TZ, 3.200 € bei 152 Std/Monat + Zulagen + Prämien, Aulamed GmbH, **☎ 069 920 376 40, WhatsApp 0151 463 484 91, frankfurt@aulamed.de**

Gartenliebhaber für regelmäßige Gartenhilfe nach Dreieck-Sprend. gesucht. Keine gewerb. Anbieter. ☎ 0163-2883574

Malteser Hilfsdienst sucht Fahrpersonal im Raum Hanau
Tel.: 0661-95310310

Büglern, Reiniger und Verkäufer
☎ 0177-8384816

STELLENANGEBOTE



Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter

fracareservices.com

... und senden uns gleich Ihre Bewerbung an

✉ bewerbung@fracares.de



Gemeinsam Demenz besiegen.

Werden Sie jetzt aktiv! www.deutsche-demenzhilfe.com

FP Frankfurter Pressevertrieb GmbH

Die FP Frankfurter Pressevertrieb GmbH ist eine Tochtergesellschaft der M-Log GmbH. Täglich sichern wir die Auslieferung der Frankfurter Neue Presse und weiterer renommierter nationaler und internationaler Zeitungstitel und Zeitschriften.

Wir suchen ab sofort

Zeitungszusteller (m/w/d)
in Mini Job, Teilzeit und Vollzeit
Frankfurt (alle Stadtteile)

Ihre Aufgabe bei uns:

- Sie sorgen in den frühen Morgenstunden dafür, dass die Abonnenten montags bis samstags jeden Morgen pünktlich ihre Tageszeitungen und Zeitschriften erhalten
- Die Zustellung findet an 6 Tagen die Woche (Montag – Samstag) in der Zeit von 02:30 Uhr – 06:30 Uhr in festen Einsatzgebieten in Frankfurt statt

Sie punkten mit folgenden Eigenschaften:

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt
- Sie möchten in der Nacht bzw. den frühen Morgenstunden arbeiten
- Sie sind zuverlässig
- Sie haben einen Führerschein Klasse B (wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich)
- Ein Schulabschluss oder Fachkenntnisse sind nicht erforderlich

Das bieten wir Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- pünktliche und sichere Bezahlung
- Nachtzuschlag
- Eine gute Einarbeitung
- Zustellermaterial

Bewerben Sie sich noch heute mit Ihrem Lebenslauf per E-Mail an info@fp-pressevertrieb.de

Gerne können Sie uns auch telefonisch zu unseren Bürozeiten (Mo.- Fr. 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr) unter 069/ 21977670 erreichen.

STELLENANGEBOTE

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 20 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im Rhein-Main-Gebiet. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir rüstige **Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als**

Fahrer/Innen (m/w/d) für die Personenbeförderung im Kleinbus

auf Mini/Midijob-Basis.

Bewerbungen richten Sie bitte telefonisch von Mo-Fr von 08.00 - 13.00 Uhr an:
difas die fahrservice gmbh
Tel. 069 - 56 00 44 55
Kirchstr. 16, 65510 Idstein

Reinigungsstelle in Kronberg
Di. + Fr. / ab 17.30 Uhr / je 3 Std./ Mj
Tel.: 069 - 76 66 68
Becker Reinigungs-Service GmbH

Minijoberin im Privathaushalt/Nähe Friedberger Warte gesucht! 2x im Monat: Montags von 08:00-20:00, inkl. 2 Std. Pause. Tel. 069-95909900.

Suche zuverlässige Putzhilfe in Rödermark. Alle 2 Wochen je 4 Std., gut deutsch sprechend. Tel.: 06074/97119

Allrounder/Hausmeister (m/w/d) für Maler-/Fliesen-/Elektroarbeiten mit FS + handwerklichem Geschick und deutschsprachig gesucht.
AZ: VZ / Mo - Fr ab 07.30 Uhr
Bewerbung ☎ 069 76 97 37 oder info@flohrrsaubermaennchen.de

Krankenpfleger/Altenpfleger/Pflegefachmann (m/w/d) in VZ/TZ, 3.800€ bei 152 Std/Monat + Zulagen + Bonus, Aulamed GmbH, Tel 069 920 376 40, WhatsApp 0151 463 484 91, frankfurt@aulamed.de

Lagerhelfer (m/w/d) auf Mini-Job-Basis in Rodgau gesucht. Bewerbungen gerne an info@amz-group.de

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner Gartenarbeiten aller Art:Heckenschnitt,Sträucherschnitt,Rasenverlegung, Rasenmähen, Gartengestaltung, Beetpflege usw.Tel. 01789221987

Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Rasenmähen/Pflege, Gartenpflege,

Beetpflege Gartenarbeiten aller Art Tel. 01636422816

Neu-Rentner sucht neues Betätigungsfeld. Bringe Ordnung in Ihre Belege - Vorbereitung für den STB Datenerfassung - sonstige Büroätigkeit. **Tel. 0172 673 41 48**

A-Z Handwerksmeister Entrümpelung, Renovierung, Küche, Rolladen, Tore, Dachfenster, Glas. Tel. 0160 7075866

Ich übernehme Ihre komplette Gartenarbeit, z.B. Hecken schneiden, Bäume fällen, etc... 0174/3512940

Erledige Gartenarbeiten, Bäume fällen, Hecke schneiden etc. Tel. 0178 / 8222989

Erledige Gartenarbeiten, Bäume fällen, Hecke schneiden etc. Tel. 0178 / 8222989

Privat Chauffeur zertifiziert, erfahren, startklar. Tel. 0160 7075866

40j. Frau sucht Putzstelle im Kreis Offenbach. ☎ 0157/33490330

NEBENBESCHÄFTIGUNGEN

Rüstiger Handwerks Rentner für alle Handwerksarbeiten gesucht Tel. 06074 48 60 29 3 Fax 06074 48 22 83

Rasen mähen & Gartenpflege
Tel: 0171 3300309

Feuchte Wände, Feuchte Keller
Meisterbetrieb Tel: 0171 3300309

Nette Haushaltshilfe nach Heusenstamm gesucht, alle 14 Tage für 2 Stunden, in 2 Zi-Whg. für Single Haushalt, Tel: 0172/2537697

Arzt- und Alltagsbegleitung Raum Heusenstamm gesucht. ☎ 06104 / 61526

Hallo! Ein etablierter Pflegedienst mit einem netten und motivierten Team sucht Verstärkung. Wenn Du eine examinierte Pflegekraft (Voll- oder Teilzeit) bist, freuen wir uns auf Dich.

Ambulanter Pflegedienst Ingrid Fromm, Rathenastr. 5, 63128 Dietzenbach

Telefon: 06074/24663, Mail: Ingrid.Fromm@arcor.de

VERANSTALTUNGEN

Deutsche Weinkönigin Eva Brockmann eröffnet zusammen mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch die

27. Bad Sodener Weintage

Die Pfingstfeiertage rücken näher und damit auch eines der Highlights im Terminkalender der Stadt Bad Soden am Taunus. Die Bad Sodener Weintage sind der Treffpunkt fröhlicher Menschen, die in einzigartiger Atmosphäre, unter den hohen Bäumen des denkmalgeschützten Alten Kurparks, die Qualität und Angebotsvielfalt der Winzer genießen wollen. An den Ständen werden erstklassige Weine, Sekte und Destillate aus den deutschen Weinanbaugebieten Baden, Franken, Mosel, Nahe, der Odenwälder Weininsel genauso wie aus der Pfalz, dem Rheingau, aus Rheinhessen und aus Württemberg angeboten. Aber auch Weine aus Frankreich und Spanien sowie die vor allem bei jüngeren Menschen beliebten Fruchtbowlen warten auf ihre Freunde. Die Faszination des Weins macht die Bad Sodener Weintage zur Pilgerstätte unzähliger Liebhaber, Genießer und Menschen, die es noch werden wollen. Die Veranstaltung zählt zu den beliebtesten Weinfesten weit und breit. Neben den Weinständen erwartet die Gäste ein vielfältiges Angebot an le-

ckeren Häppchen und Speisen. Dafür sorgen Josefs legendäre ofenfrische Brezeln und Laugenstangen, Yvones Crêperie, und noch andere Leckereien wie maritime Fischspezialitäten, Flammkuchen, klassische Raclette, Spundekäs sowie Reicherts Schwenkgrill mit gutem Fleisch, leckeren Würstchen und prima Pommes. Weil sich die Erfolgsgeschichte der Bad Sodener Weintage weit herumgesprochen hat, gibt sich auch die amtierende Deutsche Weinkönigin Eva Brockmann die Ehre. Zusammen mit der Deutschen Weinmajestät wird Bad Sodens Bürgermeister Dr. Frank Blasch die 27. Bad Sodener Weintage am Freitag, 17. Mai 2024, um 19.30 Uhr an der Konzertmuschel im Alten Kurpark eröffnen. In diesem Jahr finden die Bad Sodener Weintage erstmalig ohne den kürzlich verstorbenen Veranstalter Herrn Uwe Reichert statt. Seine Tochter Lara Reichert führt die Veranstaltung mit genauso viel Herzblut und Leidenschaft wie Ihr Vater fort. Sie können sich weiterhin über die treuen Standbetreiber freuen.



Deutsche Weinkönigin 2023-2024: Eva Brockmann
Foto freigeben vom Deutschen Weininstitut (DWI)



Öffnungszeiten:

Freitag, den 17. Mai 2024, bis einschl. Sonntag, den 26. Mai 2024, unter der Woche jeweils v. 17.00 bis 24.00 Uhr. An den beiden Samstag und Sonntagen sowie am Pfingstmontag öffnen die Weintage bereits ab 15.00 Uhr.

Musikprogramm: Täglich von 19.00 bis 22.00 Uhr

Freitag	17.05.	Big-T & Bass Man	Back to the 50' s & 60' s DUO Thorsten & Wolfgang
Samstag	18.05.	Time Bandits	Elvis, Oldies & Rock 'n Roll
Sonntag	19.05.	Tom Simon Jet	Der Top Entertainer im Rhein / Main Gebiet
Montag	20.05.	Tony Tornado	Der Entertainer mit den tausend Songs Folk - Beat - Rock' n Roll - Schlager
Dienstag	21.05.	DUO Sunshine	Schlager Oldies Entertainment Claus & Ulla
Mittwoch	22.05.	Big-T-Duo	Rock - Pop - Country & Schlager Thorsten & Iris
Donnerstag	23.05.	The five Strangers	Band mit Oldies, Beat & Rock' n Roll
Freitag	24.05.	Duo Give & Take	Rock - Pop - Schlager & mehr Resi & André
Samstag	25.05.	Boys of 69	Trio mit Rock - Pop-Country & Beat
Sonntag	26.05.	„Enzo' s Musik“	Nimmt Sie mit auf eine Reise um die Welt



JETZT BEWERBEN!

Bäckerei-Verkäufer (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit

für unsere Filialen in

Frankfurt

- Nordend
- Bornheim

Sie lieben Menschen und haben Freude am Verkaufen? Dann bewerben Sie sich jetzt!



Bäckerei Bauder

GmbH & Co. KG
Elisabeth-Selbert-Str. 12
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074 - 487 35 14
Email:
bewerbung@baeckerei-bauder.de

Gemeinsam gegen die TÜTENFLUT!



Unterschreiben Sie unsere Petition gegen Plastiktüten!
www.kommtnichtindietuete.de



Deutsche Umwelthilfe e.V.
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell
info@duh.de | www.duh.de



Deutsche Umwelthilfe

IMMOBILIEN

Feuchter Keller? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Kortholt & Stutz GmbH

Hainer Hof 1, 60311 Frankfurt

☎ 069 - 8484 3757

www.isotec.de/ks

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Familienvater sucht: eine renovierungsbedürftige 1-4 Zi. Wohnung!

Tel. 01739403747

HÄUSER ANGEBOTE

Zwangsversteigerung, 60437 Ffm (altes Kalbach), Talstraße 40/40a, am 21.5.24 10h im Amtsgericht Frankfurt:

MFH- 7 Wohnungen(+ Dachausbau als Wohnfläche begonnen),

Zweifamilienhaus 2 Whg. und 3 Garagen. Grundstück 994 m2.

Wohnfläche gesamt ca.708 m2. Solvente und freundliche Mieter sind hier das Plus. Infos und Gutachten unter www.zvg-portal.de 0152 28918759 ab 18:00 Uhr

Privatverkauf, Verkäufe Bungalow als RMH in 63543 Neuberg, Luxusöse Ausstattung, 4 Zimmer, Wintergarten, Garage, ca. 125 qm WFL, Grund 374 qm, Bj. 1972, massiv, 2stöckig, kein Renovierungsstau, v. priv. sofort frei, 438 TSD Euro, ÖL, Energieausw. vorh. D, 121 kWh. Keine Makler. Anfragen nur mit Namen und Telefonnummer!

neubergmh@gmail.com
0176 955 14392

Dreieich RMH 140qm Wfl,50qm Nutzfl,5 Zi,2Bäder, G-WC,Terrasse,Garten 1800€+NK+KT Email: haus.westend@web.de

HÄUSER GESUCHE

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht. Tel. 06032 9989901

SUCHE Mehrfamilienhaus als Kapitalanlage. Tel. 06403 9681641

Mehrfamilienhaus von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7619

ETW ANGEBOTE

Obertshausen: 3-Zi.-ETW, 76 m², Parkett, el. Fb.-Hzg., Süd-Blk., Stellpl., kl. WE, 293.000 €, v. priv. zu verk. Tel. 0610442705

ETW ANGEBOTE 1-2 ZIMMER

2-Zi.-ETW, ca. 46 m², idyllische Lage, 7,5 km zur A3, gr. Balkon m. Fernbl., Swimmingpool, Sauna, Liegewiese, Fenster 3fach verglast, neu (2019), Heizkörper und Dusche neu (2023), VP 90.000,- €. ☎ 0176 - 31 36 12 33

ETW GESUCHE

Finanziell abgesichertes Paar sucht eine 1-4 Zi. ETW oder ein EFH, gerne renov.-bedürftig, ab Bj. 1955. Tel. 06182 821 8445

Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat: Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

Suche 4 Zimmer Eigentumswohnung von privat. Tel. 06182-8499651

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7649

SUCHE Eigentumswohnung als Kapitalanlage. Tel. 06403 9681641

VERMIETUNGEN

Hochwertige DG-Wohnung im Vollisolerhaus, Rodgau - Jügesheim, in ruhiger Lage zu vermieten: Wohn-Esszimmer, Schlafzimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon ca. 68 m² + ca. 15 m² Dachboden. Kaltmiete: 750,-€, 1 Stellplatz: 40,-, --€. Plus Umlagen zzgl.. 3 Monatsmieten Kautions. Tel. 06106/2001

Seligenstadt, ELW, s/w Lage, 53m², renov., EBK, TB, für 1 P., NR, 470€ + NK + 2MM Kt. Zuschr. unter Z2304971 an diese Zeitung

VERMIETUNGEN 1 U. 1½ ZIMMER

1 Zi.-App. in Rodgau - Hainhausen, teilmöbliert, 5 Min. zur S-Bahn, WM 600,-€, zu vermieten, Tel. 0177 4574278

VERMIETUNGEN 2 U. 2½ ZIMMER

Dietzenb., nahe S-Bahn, 2 ZKB, Süd-Blk., 38 m², kompl. Renov., an ruh. Mieterin m. Festanstellg., ab sof. zu verm., keine Haustiere, 500 € WM + KT. Tel. 06074 31408

Mühlheim, 2 ½ Zi mit Küchenzeile, DU, WC, Neu Renoviert, Ca. 46 qm, an Berufstätige Einzelperson zu vermieten, sofort frei € 430, + NK/KT ☎ 06108-73832

Rodgau, 2 Zimmer Wohnung gepflegte ruhige Lage, nur für Wochenend-Heimfahrer. 390€ + NK + KT. 01523-4182472

Schöne 2 Zimmer DG Wohnung in 3 Fam.-Haus, ideal für 2 Pers. 75m², Balkon, ruhige Lage, KM 780,- + NK. Tel. 0173 3167208

VERMIETUNGEN 3 U. 3½ ZIMMER

Rodenbach, von privat: 3½-ZW, 87 m², EBK, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlage, 790,- € + NK + Kt. Tel. 06181-431501.

Besser-Umzüge GmbH

Nah- und Fernumzüge
Montage und Lagerung

Telefon 06102/27324

3-ZW, Bruchköbel-Niederessigh., DG, Wohnküche, Loggia, Gä-WC, ca. 87 m², 700 € + Uml. + Kautions, Tel. 06181-72 616.

VERMIETUNGEN 4 UND MEHR ZIMMER

Obertshausen, gepfl. 4-ZW, 2. OG. sep. WC, TGL-Bad, Loggia-West, ca. 85m² (2kl. Zi. je ca. 8m²) 850,00 € + NK, Kt., ab 01.09.24 von privat Chiffre: Z 2304965

MIETGESUCHE 1-2 ZIMMER

ruhige alleinstehende Frau, 40J, NR, keine Haustiere sucht 1-2 ZW im Kreis Offenbach ☎ 0157-3340330

MIETGESUCHE 2½ UND MEHR ZIMMER

Lufthansa Pensionär, NR, k. Haustiere, su. gepfl. 2-3-Zi.-Whg. ab 50 m² in N-I zum 1.8.2024. Balkon, Keller/Abstellr., langfr. Mietverhältnis, WM bis 950 €. Tel 0171/4904208

GRUNDSTÜCKE ANGEBOTE

Ebener Bauplatz für 3 DH, nahe 64354 Reinheim, gesamt zvk. Fon. 01709344844

GRUNDSTÜCKE GESUCHE

Suche Gewerbegrundstück zum kaufen bis 500m² im Raum Hainburg, Seligenstadt oder Klein-Auheim. Zuschr. unter Z2304961 an diese Zeitung

GARAGEN

Garage in Offenbach in August-Recht-Straße 15 langfristig zu vermieten. ☎ 0174/9890230

Prospekte in Ihrem

FRANKFURTER WOCHENBLATT

In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:

(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



FRANKFURTER WOCHENBLATT

Ja, bitte!!

GOLDANKAUF

DIREKT BEI FACHLEUTEN – EHRliche BERATUNG

Bad Soden a. Ts., Zum Quellenpark 10 A

Jetzt bis zu

15%*
MEHR
für Ihr Zahngold

Nur für kurze Zeit!

Schon kleinste Mengen
lohnen sich!

Durchschnittswert für Zahngold:
Bis zu 500€ und mehr
abhängig vom Gewicht

Wir kaufen Ihr Zahngold



- **Mit Zähnen**
- **Ungereinigt**
- **Mit Prothesen**

Es spielt dabei keine Rolle,
ob Ihr Zahngold sauber oder
verunreinigt ist, mit oder ohne
Zähnen oder auch mit Anhaftungen
wie Keramik und Metall.

Sie werden staunen, wie viel Ihre alten Goldkronen wert sind.

Haben Sie noch alte **SCHÄTZE** zuhause?



Jetzt
von hohen Kursen
profitieren!

WIR KAUFEN ZU HOHEN PREISEN AN



Silberbesteck

- Silberbesteck
(800er, 835er, 925er)
- Silberauflagen
(90er, 100er, 120er, 150er)

Gerne auch unpoliert.



Goldschmuck

- Alle Farben und Formen
- Mit Edelsteinen,
Brillanten oder
Diamanten

Auch Kleinstmengen
möglich.



Luxus- und Golduhren

- Luxus- und Golduhren
verschiedenster Marken
wie Rolex, Patek Philippe,
Audemars Piguet,
Cartier uvm.

Münzen und Barren



Zinngegenstände

Objekte aller Art
und in jedem Zustand.

- Zinnkrüge
- Zinnteller
und -geschirr
- Zinnvasen uvm.



Münzen und Barren

- Münzen aus Gold, Silber,
Platin und Palladium
- Barren aus Gold, Silber,
Platin und Palladium uvm.



Bruch- und Altgold

Nicht mehr brauchbare
Goldgegenstände aller Art.

Auch defekt oder
verunreinigt.

So geht's:



1 Wertgegenstände
zu uns bringen.



2 Unverbindliches
Angebot erhalten.



3 Betrag vor Ort
auszahlen lassen.

Google ★★★★★

die
Goldwaage
EDELMETALLHANDEL AM TAUNUS

P Parkplätze vorhanden

Die Goldwaage
Zum Quellenpark 10 A
65812 Bad Soden a. Ts.

M info@goldwaage-taunus.de
T 06196 – 20 29 592
www.goldwaage-taunus.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 10:00 – 18:00 Uhr
Sa: 10:00 – 14:00 Uhr

**Auf Wunsch auch mit
Terminvereinbarung.**